

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

7. Jahrgang

22. November 2013

Nummer 47



Prominente Lesestunde in der Praßerschule – Staatssekretär Herbert Wolff liest vor

Am vergangenen Freitag konnten sich Schüler der Klassen 4a und 4b der Grundschule Großröhrsdorf über prominenten Besuch freuen. Herbert Wolff, Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Kultus, kam anlässlich des Bundesvorlesetages 2013 in die Praßerschule und hatte „Ärger im Gepäck“ – genauer gesagt „Familie Grunz hat Ärger“ – denn so heißt ein neues Kinderbuch von Autor Philip Ardagh, welches Staatssekretär Wolff in Auszügen den begeisterten Schülern vorlas.

Unter die Zuhörer hatten sich auch noch weitere Gäste gemogelt. So schmunzelten auch Bürgermeisterin



Kerstin Ternes und Landtagsabgeordneter Aloysius Mikwusch über die Geschichte der Familie Grunz, die in einem selbst zusammen gezimmerten Wohnwagen, gezogen von zwei Eseln, lebt und geradewegs durchs Leben stolpert. Ihren Sohn haben sie an einer Wäscheleine hängend „gefunden“. Und als der Sohn dies erfährt, macht er sich natürlich auf die Suche nach seinen wirklichen Eltern und erlebt haarsträubendes Abenteuer. So macht lesen – oder an diesem besonderen Freitag – zuhören Spaß.

Das fanden sicherlich auch die Schüler der Praßerschule.

Zielgerade in Sicht

Letzte Handgriffe bei den Sanierungsarbeiten in der Stadtkirche Großröhrsdorf

In knapp 3 Wochen ist es soweit und die Ev.-Luther. Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf lädt zur Wiedereinweihung der Stadtkirche Großröhrsdorf. Schon heute stockt einem der Atem, wenn man die Kirche betritt. Die Sanierung befindet sich in den Entzügen, hier und da werden noch letzte Handgriffe getätigt, etwas Farbe aufgebracht, die Kirchenbänke wieder befestigt, die Elektrik fertig angeschlossen und die Orgel wieder eingesetzt und gestimmt (intoniert). Doch das Ergebnis ist einfach nur wunderschön. Leuchtende Farben an der Decke und an den Wänden, Marmorverzierungen an den Emporen sowie das Strahlen des Altars und der Orgel lassen die Strapazen der vergangenen Monate verblassen. Unter Hochdruck arbeiteten 19 verschiedene Firmen am 2. Bauabschnitt, der Sanierung des Kirchensaals inkl. Turmdachstuhl. „Dabei waren die einzelnen Gewerke in ihrer Komplexität und Ausführung sehr unterschiedlich, wurden jedoch alle in höchster Qualität ausgeführt“, so Bauleiter des Kirchenvorstandes Gottfried Brückner. Auch die Sanierung des Dachstuhles am Turm sowie die Reparatur des Glockenstuhls konnten gemäß der Planung abgeschlossen werden. Seit dem 7. November erklingen auch die Kirchenglocken wieder und die Turmuhr weist den Bürgern die richtige Zeit.

Mit Hilfe großzügiger Spenden sind noch die ein oder anderen kleinen Sanierungsarbeiten möglich geworden, die in der Planung nicht vorgesehen waren. „So konnte auch noch das Epitaph neben der Kanzel vollständig restauriert werden“, freut sich Brückner. Auch wenn schon heute die Leuchter den Kirchenraum erstrahlen lassen, bis zum ersten



Gottesdienst Mitte Dezember wird noch fleißig gewerkelt. „Doch wir liegen gut im Zeitplan.“

Für alle Beteiligten Baufirmen gab es schon am 8. November seitens des Kirchenvorstandes ein kleines Dankeschön. Bei einem gemeinsamen Essen genoss man die Ruhe vor dem Sturm. Ab dem 15. Dezember – mit dem Einweihungsgottesdienst – steht die Stadtkirche den Großröhrsdorfern wieder zur Verfügung.

54. Rödertalschau 2013

des S 196 Großröhrsdorf eV., S 860 Bretnig sowie Gastvereine S 643 Radeberg und S 114 Liegau-Augustusbad

In der Festhalle am Rödertalstadion in Großröhrsdorf werden 224 Kaninchen, vom Riesen- bis zum Zwergkaninchen, zu sehen sein. Zahlreiche Zuchttiere warten auf neue Besitzer, es gibt wieder eine Tombola für Groß und Klein und für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Öffnungszeiten: Samstag, 23. November 09.00-18.00 Uhr

Sonntag, 24. November 09.00-16.00 Uhr

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

23.11.	8 - 11 Uhr	Herr Dr. med. Domke	03 59 52-4 83 26
		Melanchthonstraße 18, Großröhrsdorf	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

23.11.	9 - 11 Uhr	Frau DS Buchler	03 59 55-7 36 84
24.11.	9 - 11 Uhr	Kastanienweg 3, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

23.11.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
24.11.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
25.11.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
26.11.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
27.11.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
28.11.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
29.11.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr

Sa + So ganztägig

22.11. - 29.11.	Frau DVM Tomeit, Wallroda, Tel.: 035200/24135 oder 0171/5776377
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 40. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Montag, dem 2. Dezember 2013, 18.30 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Bestätigung des Protokolls aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 07.11.2013
2. Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen, zu Fällanträgen sowie zu Vergaben
3. Beschlussfassung über die regelmäßigen Sitzungstermine des Technischen Ausschusses im I. Halbjahr 2014
4. Verschiedenes/Anfragen

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Ternes

Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 26. November 2013, 19.30 Uhr** findet in der **ehemaligen Schule in Hauswalde, Krohnenbergstraße 4**, 01900 Bretinig-Hauswalde die 45. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bestätigung der Tagesordnung
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
Bestätigung des Protokolls vom 24.09.2013
2. Anfragen der Bürger
3. Beratung und Beschlussfassung zur 2. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Bretinig-Hauswalde (Feuerwehrentschädigungssatzung)
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/SB Hauptverwaltung
4. Beratung und Beschlussfassung zur vorzeitigen Beendigung des Verfahrens der Lärmaktionsplanung
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/SB Bauverwaltung
5. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss von Straßenbenutzungsverträgen für Leitungen der öffentlichen Versorgung in der Kreisstraße K 9245
BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/SB Bauverwaltung
6. Beratung und Beschlussfassung der Sitzungstermine des Gemeinderates und seiner Ausschüsse für das 1. Halbjahr 2014
7. Sonstiges
8. Anfragen der Gemeinderäte

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Liebmann

Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 43. Sitzung des Verwaltungsausschusses berichtet

In der öffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses, am 12.11.2013, erhielten die Mitglieder einen Überblick über die Arbeit des Vereins „Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e. V.“, welcher seit ca. 1 Jahr die Jugendarbeit in Großröhrsdorf betreut. Nach dem Wegfall des ursprünglichen Trägers, des Kinder-Jugendhauses, fand die Stadtverwaltung im Verein „Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e. V.“ einen verlässlichen Partner. Seine Aufgabe ist es, Jugendlichen und Kindern in Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

einen Anlaufpunkt zu bieten, spezielle Projekte zur gestalten und gemeinsam fehlende Freizeitmöglichkeiten zu erschließen. So entstand im aktuellen Jahr eine AG Freizeit, die sich stark dem Thema Skaterpark widmet. Mit Hilfe finanzieller Unterstützung durch Sponsoren werden hier bis Ende des Jahres verschiedene Skateelemente gebaut. Aber auch die Zusammenarbeit mit regionalen Vereinen, dem Levitikus-Zirkus und den Schulen vor Ort konnte im aktuellen Jahr intensiviert werden, so Herr Kluge vom Netzwerk.

Eine Umfrage bei den Jugendlichen ergab, dass insbesondere zentrale Plätze für Sportaktivitäten und ein Treffen untereinander gewünscht werden. Aber auch themenbezogene Veranstaltungen und Workshops werden seitens der Jugendlichen gewünscht.

Für das kommende Jahr stellte Netzwerkmitarbeiterin Frau Schube die geplanten Aktionen in Großröhrsdorf vor. Auch eine intensive Beteiligung am Stadtfest seitens der Jugendlichen ist vorgesehen. Das Netzwerk steht dabei auch einem sich noch zu gründenden Jugendclub zur Seite. Hier bleibt abzuwarten, ob es den Jugendlichen gelingt, sich als Verein zu etablieren.

Information für Eigentümer im Sanierungsgebiet „Stadtkern“ der Stadt Großröhrsdorf

Die Stadtsanierung in Großröhrsdorf ist ein erfolgreiches Projekt und im Ortsbild ablesbar. Auch Sie als Grundstückseigentümer haben durch den Einsatz eigener Mittel wesentlich dazu beigetragen. Die Stadt hat die Gestaltungsqualität von Straßen und Plätzen verbessert, Gemeinbedarfseinrichtungen saniert, brachgefallene, nicht mehr zu erhaltende Bausubstanz abgerissen und die Flächen neuen Nutzungen zugeführt. Die städtebaulichen Missstände wurden deutlich reduziert.

In den nächsten Ausgaben des Rödertal-Anzeigers wollen wir Ihnen anhand von Fotos und Beschreibungen den Zustand aus den Wendejahren wieder in Erinnerung rufen und einzelne Maßnahmen noch einmal vorstellen. Auch Fragen von Eigentümern könnten an dieser Stelle schon beantwortet werden.

In den Grundbüchern der Grundstücke im Sanierungsgebiet steht seit etwa 17 Jahren ein Sanierungsvermerk. Dieser wurde nach der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes und der Rechtsverbindlichkeit der Sanierungssatzung von Amts wegen in die betroffenen Grundbücher eingetragen. Alle Eigentümer sind hierüber informiert. Oft ist dies allerdings im Laufe der Jahre in Vergessenheit geraten.



Großröhrsdorf ist in dieser Hinsicht kein Einzelfall, denn mit dieser Problematik haben sich derzeit rund 200 Städte und Gemeinden in Sachsen, in denen Sanierungsgebiete in den zurückliegenden Jahren erfolgreich um- und neu gestaltet wurden, auseinanderzusetzen.

Die Kommunen sind gesetzlich verpflichtet, sich der Abrechnung der Sanierungsgebiete zu stellen und um eine sachgerechte Ermittlung der entstandenen Bodenwerterhöhung zu kümmern, die einer Erhebung von

Ausgleichsbeträgen voraus geht. Die Stadt hat hier keinen Handlungsspielraum. Ein pauschaler Verzicht auf die Erhebung ist nicht möglich – das wäre für die Städte sogar mit der Konsequenz einer möglichen vollständigen Rückforderung der gewährten Städtebaufördermittel durch die Bewilligungsstelle verbunden. Die finanziellen Auswirkungen wären immens und könnten die Handlungsfähigkeit der Stadt auf lange Zeit deutlich einschränken.

Mit dem bevorstehenden Abschluss der Sanierungsmaßnahmen in Großröhrsdorf werden in den kommenden Monaten die sanierungsbedingten Bodenwerterhöhungen im Sanierungsgebiet durch den Gutachterausschuss des Landkreises Bautzen gutachterlich festgestellt. Der Gutachterausschuss als hierfür zuständiges Gremium wurde von der Stadt dazu beauftragt.

Diese Bodenwerterhöhungen sind die Grundlage für die Ermittlung möglicher Ausgleichsbeträge, die von den Grundstückseigentümern zu

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

entrichten wären. Die rechtliche Grundlage hierfür ist das besondere Stadtbaurecht, §§ 136 ff BauGB, insbesondere §§ 154 und 155.

Unser Ziel ist es, die entstandenen Werterhöhungen transparent darzustellen, zu erhebende Beträge gerecht auf die Grundstückseigentümer zu verteilen und unnötige Härten, soweit in unserer Entscheidungshoheit, zu vermeiden.



Zur Höhe der tatsächlichen Wertsteigerungen können wir heute noch keine Angaben machen. Hierzu sind die Ermittlungen des Gutachterausschusses abzuwarten. Auch Schätzungen oder Beispiele anderer Städte anzuführen, wäre nicht sachgerecht. Die Ermittlung hängt ganz entscheidend von der Ausgangssituation, den tatsächlich durchgeführten Maßnahmen und der konkreten Situation der Stadt ab. Sobald uns erste Ergebnisse vorliegen, werden wir das Gespräch mit den Grundstückseigentümern suchen, umfassend informieren, aufklären und den weiteren Ablauf sowie Handlungsspielräume aufzeigen. Letztere können die Möglichkeiten der vorzeitigen Ablösung der Ausgleichsbeträge betreffen. Bitte rechnen Sie damit, dass wir frühestens im II. Quartal 2014 mit genaueren Informationen auf Sie zukommen.

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier in Großröhrsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Mittwoch, dem 11. Dezember 2013 um 14:30 Uhr laden wir Sie recht herzlich zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier in die Festhalle am Rödertalstadion ein. Bei Kerzenschein, Kaffee und Stollen werden Mitglieder des Akkordeon-Nachwuchs-Orchesters „Harmony-Dreams“ der Musikschule Fröhlich uns mit ihrem Programm unterhalten.

Wir bitten bei Interesse an dieser Veranstaltung um telefonische Anmeldung bis spätestens zum 06. Dezember 2013 unter der Telefonnummer 283-31 oder 283-0.

Wir hoffen auf ein zahlreiches Kommen und freuen uns auf einen gemütlichen, weihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ihre Bürgermeisterin Kerstin Ternes



Praßerschule

Liebe Eltern der Schulanfänger 2014,

im nächsten Jahr beginnt für Ihre Kinder ein neuer, wichtiger Lebensabschnitt. Deshalb laden wir Sie bereits jetzt zu einem Beratungselternabend in die Schule ein.

Neben Informationen zu Inhalten des evangelischen Religionsunterrichtes sowie zum Fach Ethik wollen wir Ihnen Anregungen geben, wie Sie auch im häuslichen Bereich Ihre Kinder gut auf die Schule vorbereiten können und Ihre Fragen zum bevorstehenden Schulstart beantworten.

Interessierte Eltern der künftigen Schulanfänger treffen sich am 27.11.2013, um 19.30 Uhr in der Aula der Praßerschule (3. Obergeschoss)! Auf Ihr Kommen freuen sich

P. Filip, Schulleiterin und A. Paulig, Beratungslehrerin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Oberschule Rödertal

Die Narren sind los

Vom Schülerrat präzise geplant und realisiert gab es pünktlich 11.11. Uhr in Rödertal-Oberschule einen zünftigen Faschingsauftakt. In einer fröhlichen Polonaise zogen die Karnevalisten durch sämtliche Etagen und hatten in den einzelnen Klassenzimmern verschiedene närrische



Aufgaben zu absolvieren. Der eine oder andere schöne Jüngling fing sich seinen unvergesslichen ersten Kuss ein. Alle konnten ihre Träume als Fee, Prinzessin, Cowboy, Cop, Monster oder Transvestit ausleben. Schade, dass es diesen beliebten Rollentausch nur einmal im Jahr gibt.

Text und Fotos: -ni



Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Willkommensfest zwischen Kürbis und Säge

Am 8.11.2013 war es wieder soweit: der Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums hatte zum schon traditionellen Kürbisfest eingeladen und ab 15.00 Uhr strömten mehr als 200 Gäste in die Cafeteria des Gymnasiums. Eingeladen waren die neuen fünften Klassen am Gymnasium mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und natürlich die Klassenlehrer der Kinder.

Das Ziel dieses „Willkommensfests“ war ein fröhliches Kennenlernen von Schülern-Lehrern-Eltern und das wurde mit Begeisterung erreicht. Die einen zauberten an diesem Nachmittag traumhafte Weihnachtsgeschenke mit Säge, Bohrer und Pinsel, die anderen zog es mehr zur filigranen Handarbeit oder zur spaßigen Spielrunde im Klassenverband - für jeden gab es etwas zu entdecken, was ihn begeisterte. Wer dann hungrig und erschöpft vom Basteln, Spielen oder Plaudern war, der konnte sich bei Keksen, Brause und Kaffee oder auch einem leckeren HotDog stärken.



Ein Höhepunkt des Festes war die Prämierung des schönsten geschnitzten Kürbisses. Die Auswahl der Gewinner war für die Kinder-Jury keine leichte Aufgabe, bei den vielen prachtvoll-schönen Kreationen.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

3 Kunstwerke schafften es bis ganz nach oben: ein richtiger Halloween-Kürbis von Maria Wiemann, der Kürbis mit Hut von Jule Kühnel und auf Platz 1: der Kürbis mit charmanter Zahnücke und herbstlich-wildem Kopfschmuck von Hans Konrad Rummel. Glückliche und stolz waren die Gewinner über den großen Applaus und die kleinen Präsente, die der Förderverein zur Verfügung gestellt hatte.

„Das war ein ganz toller Nachmittag - vielen Dank!“, so das Fazit vieler Fünftklässler am Freitag Abend.

Petra Glöer

AWO-Kindertagesstätten

Martinstag im Regenbogen- und im Bummiland

Im November beginnt die dunkle, trübe Jahreszeit und damit auch die Zeit der Lichter.

Wie jedes Jahr wird auch am 11. November der Martinstag begangen. Dabei erfahren die Kinder die Geschichte vom Ritter Martin, wie er einem armen Mann in seiner Not geholfen hat. Sie singen und spielen in kleinen Stegreifspielen diese Geschichte und empfinden sein Verhalten des Helfens und Teilens nach.



Ritter Martin ist für uns Held geworden und die Kinder möchten auch gern so sein wie er.

Ihm zu Ehren werden Laternenumzüge jedes Jahr durchgeführt. Wir Gänseblümchenkinder sind auch in diesem Jahr wieder mit unseren Laternen ins pro-seniore Heim gegangen. Dort haben wir die Martinsgeschichte vorgespielt, Lieder gesungen und damit den Heimbewohnern eine Freude bereiten können.

Anschließend führten wir unseren Laternenumzug, mit einem kleinen Umweg, fort und waren an der Bücherei angekommen.

Einige Leute blieben stehen und erfreuten sich an unseren vielen Laternen, da haben wir doch ganz spontan unser Laternenlied gesungen und erhielten Beifall. In der Bücherei erzählte uns Frau Gleich noch einmal die Geschichte vom Ritter Martin. Für uns Gänseblümchenkinder war das ein schöner Nachmittag, vor allem weil man uns Aufmerksamkeit schenkte und wir Kinder großen Leuten eine Freude bereiten konnten. Für diesen tollen Nachmittag möchten wir uns herzlich bei Frau Gleich und unseren Eltern bedanken,

die Gänseblümchenkinder und Erzieherin Frau Heinze

AG Weihnachtsmarkt

Herzliche Einladung zum

Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt am 07. und 08.12.2013

„Fröhliche Weihnacht“... heißt es am 2. Adventswochenende in Großröhrsdorf, wenn zum diesjährigen Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz eingeladen wird.

Freuen können sich die kleinen Marktbesucher auf ein vielseitiges Weihnachtsprogramm auf unserer Marktbühne. Hier sucht u.a. Hausmeister Krause den Weihnachtsmann, präsentieren die Kinder der AWO-Kindertagesstätte ihr Theaterstück „Mats die Maus“, zeigen die Kinder

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

des Zirkus Levitikus ihr Können und laden die Ulans zur weihnachtlichen Zaubershow.

Gespannt sein können die Kinder auch auf den Besuch des Nikolaus. Mal sehen was er in diesem Jahr in seinem Geschenkesack versteckt hat. Im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e. V. nimmt der Weihnachtsmann Wunschzettel entgegen und verteilt an artige Kinder kleine Geschenke.

Aber auch für die großen Gäste ist gesorgt. Und nicht nur der leckere Riesenstollen, der Duft von Pfefferkuchen und Glühwein lassen weihnachtliche Gefühle aufkommen. Schlagersängerin Silke Fischer präsentiert am Samstagabend ihre schönsten Weihnachtslieder, teils ganz traditionell, aber auch modern interpretiert.

Am Sonntagvormittag gehen dann „die drei kleinen Schweinchen“ auf eine Weltreise und müssen sich vor dem bösen Wolf in Acht nehmen, doch Tante Rosa steht ihnen dabei zur Seite. Uta Davids zeigt ihr neues Puppenspiel „Die drei kleinen Schweinchen unterm Weihnachtsbaum“ (geeignet für Kinder ab 3 Jahren) um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr in der Festhalle Großröhrsdorf.

Für die musikalische Umrahmung an diesem Wochenende sorgen unter anderem die Musikschule Fröhlich, der Spielmannszug aus Pulsnitz, die Musikschule Bayer sowie die Silberberg-Musikanten aus Dresden. An beiden Tagen wird es für die Kleinsten auch wieder ein Kinderkarussell geben.

Alle Organisatoren, Händler, große und kleine Mitwirkende sowie die vielen Helfer hoffen auch in diesem Jahr auf viele neugierige Gäste von nah und fern und wünschen unterhaltsame Stunden beim Bummel über den Weihnachtsmarkt Großröhrsdorf.

Also Vormerken: 7. und 8. Dezember - Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf.

Ihre AG „Weihnachtsmarkt“

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Volkstrauertag 2013

Seit dem ersten Weltkrieg gedenken wir jedes Jahr am Volkstrauertag den gefallenen Soldaten und Opfern von Krieg und Gewalt. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. ruft dazu auf, sich auch heute das Leid der Menschen vor Augen zu halten, die während der Kampfhandlungen um ihr Leben fürchteten, die getötet wurden, die in Kriegsgefangenschaft, in Konzentrationslagern oder Ghettos ermordet wurden, die auf der Flucht, in den Bombennächten oder im Exil ums Leben kamen. Mitgefühl erfüllt uns auch, wenn wir an die Hinterbliebenen denken, an deren jahrelange quälende Ungewissheit über das Schicksal der Menschen, die sie liebten und mit deren Verlust sie sich irgendwann abfinden mussten. Die Bereitschaft, sich in die Gefühle der anderen hineinzuversetzen, erzeugt Respekt, Toleranz und Solidarität. Sie schützt vor Hass und Vorurteilen und weckt das Bedürfnis zu helfen. Mit Blick auf die kriegerischen Ereignisse des 20. Jahrhunderts bedeutet dies, dafür zu sorgen, dass sich dergleichen Unrecht und Leid nicht wieder ereignen. (Veröffentlichung des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e. V. zum Volkstrauertag 2013).



Auch in der Verwaltungsgemeinschaft wurde am 17. November den Opfern gedacht. Vertreter des Stadtrates bzw. Gemeinderates und die Bürgermeisterinnen legten auf den Friedhöfen Kränze nieder.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Krippen gesucht

„Weihnachten ohne Krippe – geht das?“

Unter diesem Motto findet am 08.12.2013 von 13.00 bis 18.00 Uhr eine große Weihnachtskrippenausstellung im Ratskeller des Gemeindeamtes Bretnig-Hauswalde statt. Wer eine Krippe für die Ausstellung leihweise zur Verfügung stellen möchte, der meldet sich bitte bei Frau Carmen Petraschke, Tel. 035952/28395. Wir hoffen, dass diese interessante Ausstellung zum Nikolausfest 2013 wieder recht viele Besucher anzieht.

Gemeindeverwaltung und Fam. Petraschke

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 27. November 2013, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

H.-G. Sachse

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Käthe Müller	am 23.11.	zum 81. Geburtstag
Frau Gertraud Körner	am 23.11.	zum 83. Geburtstag
Frau Edith Hergesell	am 23.11.	zum 80. Geburtstag
Herrn Holger Hentschel	am 24.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Christine Haufe	am 25.11.	zum 80. Geburtstag
Frau Christine Dubbert	am 25.11.	zum 80. Geburtstag
Frau Liesbeth Gräfe	am 25.11.	zum 89. Geburtstag
Herrn Siegmар Wagenknecht	am 25.11.	zum 73. Geburtstag
Frau Hanna Berger	am 26.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Gabriele Mager	am 26.11.	zum 70. Geburtstag
Frau Christa Leberwurst	am 27.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Erika Schiwiek	am 27.11.	zum 74. Geburtstag
Frau Christel Schöne	am 27.11.	zum 74. Geburtstag
Frau Hilda Hollbach	am 27.11.	zum 94. Geburtstag
Frau Inge Sternkiker	am 28.11.	zum 77. Geburtstag
Herrn Horst Schöne	am 29.11.	zum 94. Geburtstag
Herrn Achim Petrick	am 29.11.	zum 72. Geburtstag
Frau Monika Mißbach	am 29.11.	zum 71. Geburtstag

Seniorengeburtstag im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Ruth Tschörtner	am 24.11.	zum 84. Geburtstag
----------------------	-----------	--------------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Wolfgang Thomas	am 22.11.	zum 71. Geburtstag
Herrn Christoph Anders	am 23.11.	zum 82. Geburtstag
Frau Irmgard Kallies	am 24.11.	zum 77. Geburtstag
Frau Lotte Bolten	am 25.11.	zum 91. Geburtstag
Herrn Werner Sauer	am 25.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Hildegart Berndt	am 27.11.	zum 94. Geburtstag
Herrn Wilfried Bürger	am 27.11.	zum 77. Geburtstag
Herrn Eckhard Nitzsche	am 27.11.	zum 70. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kita Schlumpfenland Bretnig

In der Kita Schlumpfenland ereignisreiche Ferien erleben

14 Tage Spannung und Spiel der besonderen Art liegen hinter unseren Kindern.

Die erste Ferienwoche stand ganz im Zeichen der Schlümpfe. Die Erzieherinnen gaben sich sehr viel Mühe bei der Gestaltung der Wochenpläne für die Ferienzeit. So konnten auch die ganz Kleinen, direkt am Eingang, erahnen, was so abgeht in der Woche. Kleine bunte Schlümpfe verrieten den Kindern die geplanten Aktionen.

So konnten am Montag die Kinder alles mitbringen, was irgendetwas mit den Schlümpfen zu tun hatte. Da waren Stoffschlumpfe, Überraschungsei-Schlumpfe, Musik-CDs der Schlümpfe, Filme über Schlümpfe und vieles mehr bei den Kindern zu sehen. Im Laufe der ersten Woche gab es dann noch eine „Schlumpfen-Disco“ und einen „Schlumpfen-Kinotag“. Diejenigen Kinder, die bis dahin noch nie etwas von Schlümpfen gehört hatten, waren nunmehr komplett informiert.

In der zweiten Ferienwoche wurde von unseren Kindern und dem Kita-Team der Herbst verabschiedet. In unserem Kindergarten-Garten wurden Sonnenblumen geerntet und Frühlingsblüher gesteckt, denn der nächste Frühling kommt bestimmt. Am Dienstag gingen die Kinder mit den Erzieherinnen in den Penny-Markt in Bretnig (unserem Aktivpaten), um für das geplante, gemeinsame Frühstück am Mittwoch unter anderem Brot, Butter, Käse, Frischkäse, Eier, Gewürzgurken, Kohlrabi, Tomaten, Paprika und vieles mehr einzukaufen. Einige liebe Muttis hatten sich die Zeit genommen, unsere Kinder bei den Frühstücksvorbereitungen zu unterstützen. Vielen Dank dafür! Und dann ließen es sich alle schmecken. Zum Herbst gehören auch Kürbisse dazu. Diese wurden in Laufe des Tages dann von unseren Kindern erst einmal ausgehöhlt und dann bekamen sie,



durch kreative Kinderhände, lustige Gesichter, welche auch jetzt noch die Fenster der Kita zieren.

Den Kindern hat die Ferienzeit in der Kita riesigen Spaß gemacht und wir als Elternrat bedanken uns im Namen der kleinen Schlümpfe und der Eltern beim gesamten Kita-Team.

Der Elternrat

Martinsumzug am 11.11.2013

„Gemeinsames Miteinander und Teilen“ unter diesem Motto fand nach 2-jähriger Pause der Martinsumzug in der Gemeinde Bretnig statt. Eingeladen von dem Elternrat der Kita Schlumpfenland und der Kirchgemeinde Bretnig trafen sich am Montagnachmittag Groß und Klein auf dem Penny-Parkplatz. Angeführt vom „Heiligen Sankt Martin“ auf seinem weißen Pferd startete unser Lampionumzug gegen 16.30 Uhr durch das Wohngebiet Richtung Kirche. Selbst die „kleinsten Beinchen“ hielten tapfer mit und beim Einbruch der Dunkelheit waren die unterschiedlichsten Laternen zu bestaunen. Am Ziel angekommen wurden wir durch die Kirchgemeinde Bretnig und unsere jungen Kurrendesänger zum gemeinsamen Singen in die Kirche eingeladen.

Danach ging es dann, entsprechend dem Brauch, bei Kinderpunsch und Glühwein an das Teilen und natürlich Essen der Martinshörnchen. Diese Überlieferung machte vor allen unseren Kleinen ganz viel Freude und

Kita Schlumpfenland Bretnig

sorgte für strahlende Gesichter. Hier möchten wir uns ganz besonders bei Herrn Schmidt, von der Bäckerei Schmidt aus Bretnig bedanken, der uns für diesen Tag die Martinshörnchen kostenlos zur Verfügung stellte. Ebenfalls ein Dankeschön an die Gemeinde Bretnig-Hauswalde für ihre Unterstützung.



Ein friedlicher und gemütlicher Nachmittag ging zu Ende und die Initiatoren waren sich einig – nächstes Jahr wieder!

Vielen Dank an alle, die diesen Tag zu einem Erlebnis gemacht haben.

Der Elternrat der Kita Schlumpfenland und die Kirchgemeinde Bretnig

Einladung zur Informationsveranstaltung für alle Interessierten

„Wie verhalte ich mich, wenn ein Notfall bei meinem Kind eintritt?“

Zu diesem Thema findet am 27.11.2013, um 19.30 Uhr in der Turnhalle der Kita Schlumpfenland in Bretnig eine Informationsveranstaltung statt. Vom Malteser Hilfsdienst werden Informationen an interessierte Eltern, Großeltern, Geschwister etc. vermittelt, wie man sich bei derartigen Notfällen richtig verhalten sollte.

Themen werden unter anderem sein:

- Häufige Unfälle
- Vergiftungen
- Verbrennungen
- Verschluckte Fremdkörper
- Maßnahmen bei Bewusstlosigkeit

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 3,00 €. Diese sind in der Kita zu entrichten.

Der Elternrat der Kita Schlumpfenland

Kita Zwergenland Hauswalde

Zwergenländer Martinsumzug 2013

Unser Martinsumzug begann in der Hauswalder Kirche mit einer kleinen Andacht. Hier erzählte uns Frau Zschau, warum am Martinstag überhaupt Laternen angezündet werden. In der abgedunkelten Kirche entzündeten wir dann unsere Laternen und der Umzug durch unser Dorf konnte starten. Dabei wurden wir sogar von einem Martinsreiter begleitet. Zurück im Kindergarten teilten wir Martinshörnchen und ließen uns Kinderpunsch schmecken.

Wir danken Frau Zschau für die tolle Andacht; dem Pferdehof Ginas Heimat für die Bereitstellung des Martinsreiters; Frau Kistner und Frau Lange, sowie der FFW Hauswalde für die Begleitung und Sicherung des Umzuges und Dicken's - Körner's Gasthaus für die Spende der Martinshörnchen und des Kinderpunches.

Der Elternrat des Kindergartens Zwergenland Hauswalde

www.grossroehrsdorf.de
www.bretnig-hauswalde.de

Kita Zwergenland Hauswalde

Weihnachtswunsch

Als der Weihnachtsmann neulich durch Hauswalde schlich, um die ersten Wunschzettel einzusammeln, kam er auch am Hauswalder Kindergarten vorbei. Er sah, dass es hier lauter liebe Kinder gibt. Also nahm er den Kindergartenwunschzettel mit. Wieder zu Hause las der Weihnachtsmann, dass sich die Hauswalder Kinder ganz dringend Bobby Cars wünschen. „Oh je!“ seufzte er da „Wie soll ich das nur alles bis Weihnachten schaffen?“ Wer möchte dem Weihnachtsmann helfen und den Hauswälder Kindergartenkindern eine Freude machen? Gern können Sie uns über zwergerlandkindergarten@web.de kontaktieren.

Der Elternrat des Kindergartens Zwergenland Hauswalde

Vereine und Verbände



Wanderverein Großröhrsdorf

Jahresabschluss in der Festplatzgaststätte

Wie in jedem Jahr treffen wir uns am **Sonnabend, dem 30.11.13, um 18:00 Uhr zum Abschluss unseres Wanderjahres in der Festhalle am Sportplatz.** Diese Zusammenkunft nutzen wir gleichzeitig als Jahreshauptversammlung für unseren Verein.

Dafür ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Begrüßung und Wahl des Präsidiums
2. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
3. Kassebericht der Schatzmeisterin
4. Aussprache zu Punkt 2 und 3
5. Entlastung des Vorstandes

Antrag auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung bitte bis 25.11.13 beim Vorsitzenden einreichen.

An den offiziellen Teil schließt sich ein gemütliches Beisammensein an. Das Abendbrot bitte bei der Anmeldung mit auswählen.

Die Dias und Bilder aus vergangenen Wanderungen sorgen bestimmt für manche schöne Erinnerung. Für das Jahr 2014 sollte sich jeder einen oder mehrere Vorschläge für erlebnisreiche Wanderungen in bekannte und weniger bekannte Gebiete unserer schönen Heimat ausdenken, um sie in der Umfrage schriftlich einzubringen. Bitte die Teilnahmemeldung bis Donnerstag, den 28.11.13, um 17:30 Uhr im Schreibwarenladen Zöllner abgeben. Viel Freude und rege Beteiligung an diesem Abend wünschen wir allen.

Der Vorstand



Handballclub Rödertal - die Rödertalbienen

Keine Chance beim Favoriten HCR verliert in Berlin deutlich 20:32

Mit 20:32 (8:13) mussten sich die „Bienen“ des HCR am heutigen Samstagabend sehr deutlich gegen den großen Favoriten Füchse Berlin in fremder Halle geschlagen geben. Die dem HCR in allen Belangen überlegenen Gastgeberinnen gingen dabei mit hoher Einsatzbereitschaft von der ersten Minute in die Partie und zeigten deutlich, dass man sich bei den eigenen Fans für die Auswärtspleite vor Wochenfrist in Neckarsulm revanchieren wollte.

HC Rödertal in Berlin: Hubald, Rammer, Kalasauskaite 2, Müller 4, Stiskall, Markeviciute 10/6, Beckert, Alesiunaite 3, Neustadt, Nepolsky 1, Gabbert, Förster, Havel

Sachsenliga Frauen

HC Rödertal II – SG Pirna/Heidenau 39:35 (19:18)

Ostsachsenliga weibliche Jugend C

SG Cunewalde/Sohland - HC Rödertal 8:36 (4:19)

Westlausitzliga weibliche Jugend D

SG Cunewalde/Sohland - HC Rödertal 18:32 (12:21)

Westlausitzliga weibliche Jugend E

SC Hoyerswerda – HC Rödertal 19:14 (11:6)

HC Rödertal – HVH Kamenz 21:10 (11:4)

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de

Vereine und Verbände



SC 1911 - Abteilung Fußball

Rückblick:

Herren Kreispokal	SC 1911 2. - SV Straßgräbchen	2:1
A-Junioren Bezirksliga	SC 1911 - SSV Turbine Dresden	0:2
B-Junioren Bezirksliga	NFV Gelb-Weiß Görlitz - SC 1911	2:1
C-Junioren Bezirksliga	SC Borea Dresden 2. - SC 1911	3:5
D-Junioren Bezirksliga	SC 1911 1. - NFV Gelb-Weiß Görlitz 09	2:7
D-Junioren Kreisliga	SC 1911 2. - SV Seeligstadt	1:4
E-Junioren Kreisliga	SG Motor Cunewalde - SC 1911 1.	5:0
E-Junioren Kreisliga	SC 1911 2. - FV Ottendorf-Okrilla 1.	3:6
F-Junioren Kreisliga	SC 1911 1. - SV Liegau-Augustusbad 1.	0:5

Vorschau:

Sa., 23.11.	09:00 F-Junioren	SC 1911 2. - SG Großnaundorf
	10:30 E-Junioren	Bischofswerdaer FV - SC 1911 1.
	10:30 D-Junioren	SG Weixdorf - SC 1911
	10:30 B-Junioren	SC 1911 - SG Weixdorf
	12:00 Herren	SC 1911 2. - SV Haselbachtal
	14:00 Herren	SC 1911 - LSV Bergen 1990
So., 24.11.	11:00 A-Junioren	NFV Gelb-Weiß Görlitz - SC 1911
	11:00 C-Junioren	SC 1911 - NFV Gelb-Weiß Görlitz
	11:00 F-Junioren	TSV Wachau - SC 1911 1.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

SG kann in der Bezirksklasse nicht mehr gewinnen

Auch im dritten Spiel in Folge gab es in der Bezirksklasse eine Niederlage, und wieder hieß es am Ende 9:6 für den Gegner. Mit Gersdorf-Möhrsdorf war ein starkes Team zu Gast, das die SG in den Doppeln noch mit 2:1 in Schach halten konnte. In den Einzeln waren die Gäste dann überlegen. Wirth, Fraunheim und Grohmann blieben in den Einzeln ohne Punkt, so dass die Super-Leistung von Sven Rönisch auf der Spitzenposition und die Punkte von Röllig und Rosenkranz nicht ausreichten. In zwei Wochen müssen gegen Bühlau wieder Punkte her!

Die Schüler machten mit dem 13:1-Kantersieg gegen Pulsnitz schon den Staffelsieg perfekt, obwohl noch drei Spieltage folgen.

Bez.-Kl.	SG Großröhrsdorf 1 – TuS Gersdorf-Möhrsdorf 1	6:9
	Rönisch (2,5), P. Wirth (0,5), Röllig (1), Fraunheim (0,5), Rosenkranz (1,5), Grohmann (0)	
1. KK	SG Lückersdorf-Gelenau 5 – SG Großröhrsdorf 3	8:8
	M. Wirth (2,5), Jurkin (1,5), Berndt (1), H. Lauke (0), Reppe (2), Wächter (1)	
Jugend	SG Wiednitz-Heide – SG Großröhrsdorf	14:0
	Lohse (0), Wobst (0), Schoetensack (0), Gräulich (0)	
Schüler	SG Großröhrsdorf – TTC Pulsnitz	13:1
	Fink (3,5), Wächter (3,5), Steinert (3,5), Lamping (2,5)	

P. Wirth



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

Neue Saison, neues Glück

SG Großröhrsdorf II – SV Meißen III	3:0
SG Großröhrsdorf II – TSV 1886 Lichtenberg	0:3

Am Sonntag, dem 03.11.2013 war es für die 2. Damen des SG Großröhrsdorf wieder soweit. Nach einer intensiven Saisonvorbereitung durften Sie nun endlich wieder das Spielfeld betreten. Mit Zuversicht und viel Motivation begannen sie das erste Spiel gegen SV Meißen III. Trotz des anfänglichen Rückstandes ließen die Spielerinnen nicht nach und erkämpften sich wieder die Führung im ersten Satz. Dank geschickter Spielzüge und gutem Auge gelang es ihnen, den ersten Satz für sich zu entscheiden. Die Großröhrsdorferinnen konnten an die Spielweise auch im zweiten Satz anknüpfen, den sie wie später auch den dritten Satz gewinnen konnten.

Die Freude und der Siegeswillen waren gestiegen und damit ging es in das zweite Spiel. Auf der anderen Spielfeldseite stand diesmal der TSV1886 Lichtenberg. Hier war leider nichts zu holen. Trotz großen Kampfgeistes mussten sich die Großröhrsdorferinnen letztlich geschlagen geben.

Vereine und Verbände

Zum Schluss geht ein großes Dankeschön an die zahlreichen Fans, welche die Spielerinnen lautstark motivierten, und an die Allianz-Hauptvertretung Laila Schymiczek, die den Spieltag sponserte. Es spielten: Claudia Schreiter, Lisa Freudenberg, Annelie Hürig, Ellen und Jasmin Seifert, Katrin Zumpe, Lara-Sophie Schmidt und Sandra Grünberg.

Habt Ihr jetzt auch Lust bekommen, selber mal zu spielen?

Dann kommt uns besuchen. Die Sektion Volleyball bietet jeden Freitag von 18 bis 20 Uhr in der Jahnturnhalle Großröhrsdorf für alle interessierten weiblichen Jugendlichen im Alter ab 10 Jahren ein Nachwuchstraining an. Mädchen, die Spaß an Bewegung, Ballspiel und Mannschaftssport haben, können einfach mal reinschnuppern.

Sandra Grünberg



SG Großröhrsdorf - Abteilung Kegeln

OKV, Senioren, Staffel 4:
Auch beim Heimturnier keine Steigerung

Das 4. Turnier gewann Absteiger Wehrsdorf mit 1674 Holz vor Ottendorf II mit 1659 und Görlitz mit 1608. Die Gastgeber erspielten 1563 und Radeberg 1479. In der Tabelle führt Wehrsdorf mit 18 Pktn. vor Ottendorf-Okrilla (16), Görlitz (14), Großröhrsdorf (7) und Radeberg (5).
W. Nitzsche 394, P. Schuster 381, Mi. Nitzsche 391 und F. Große 397.

F.G.

Revueclub Bretinig-Hauswalde

Korrektur Nikolaustanz im letzten Anzeiger

Leider hat in der letzten Ausgabe der Fehlerteufel zugeschlagen. Der Preis für die Eintrittskarten zum Nikolaustanz am 07.12.2013 beträgt 15,00 € incl. Bufett. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom Wochenende



Ü50:	Großdrebnitz - FSV Bretinig-Hauswalde	2:6
	Tore: 2x S. Herzig; 2x R. Seebröcker; M. Herrmann; J. Hofmann	
E-Junioren:	Arnsdorfer SV - FSV Bretinig-Hauswalde 2.	6:1
	Tore: B. Kadner	
E-Junioren:	FSV Bretinig-Hauswalde 1. - TSV Wachau	9:5
	Tore: 2x S. Schöne; 2x L. Melzer; 2x J. Sobe; B. Kadner; D. Lorch; M. Grau	
Frauen:	SpG Liegau/Radeberg - FSV Bretinig-Hauswalde	6:0

Vorschau:

Sonntag; 24.11.

Männer:	SV Königsbrück - FSV 1.	Beginn 14:00 Uhr
	SV Seeligstadt 2. - FSV 2.	Beginn 14:00 Uhr
Frauen:	FSV - Arnsdorfer FV	Beginn 14:00 Uhr

www.fsv-bretinig-hauswalde.de



TSG Bretinig-Hauswalde e. V. - Abteilung Kegeln

Männer: Kreispokal 2. Runde – Aus für Bretinig-Hauswalde!

In der 2. Pokalrunde war der KV Bautzen West bei uns zu Gast. Von Beginn an hatten die Bautzener leichte Vorteile. Von unserer Mannschaft begann Andreas Petschke mit 512 Holz. Damit erzielte er das beste Ergebnis der Bretinig-Hauswalder. Sein unmittelbarer Kontrahent spielte 519. Im 2. Durchgang erreichte Torsten Haase 496, sein gegenüber, Ronny Schmidt, der neue Vorsitzende des Kreiskeglerverbandes Bautzen, spielte den Tagesbestwert mit 557 Holz. Mirko Nitzsche kam nach 30 Wurf nur auf 103 (15 Volle, 15 Räumern). Rainer Große spielte die restlichen 90 Wurf und erzielte 368. Thomas Füssel spielte als 4. Starter 489. So endete das Pokalspiel mit 1968:2144 Holz für die Bautzener Mannschaft. Es war zugleich ein neuer Mannschaftsbahnrekord bei 4 Startern mit je 120 Kugeln.

RG

Vereine und Verbände



TSG Bretinig-Hauswalde e. V. - Abteilung Handball

Bretinig siegt im Auswärtsspiel bei SV Lok Königsbrück am Ende deutlich

SV Lok Königsbrück - TSG Bretinig-Hauswalde 27:34 (15:15)
Die TSG Bretinig-Hauswalde gewann das Auswärtsspiel bei der SV Lok Königsbrück am Ende verdient mit 34:27. Nach starkem Beginn (7:1 nach 10 Minuten) legte die Mannschaft eine spielerische Pause bis zur Halbzeit ein und so stand es zur Halbzeit nur 15:15. Nach der Halbzeit setzte man sich langsam ab und so stand es nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung am Ende 34:27 für die Männer der TSG.
Für Bretinig-Hauswalde spielten: Torsten Hommel, Marcus Gäbler (1), Thomas Haufe, Tobias Kuhnert (4), Oliver Nickich (4), Carlo Haufe (7), Jan Filip (4), Stephan Wendt (6), Emanuel Gneuß(5/1), Kevin Reisner (1), Jan Boden(1) und Gerd Schreier,
MV: Marcus Huste, Andy Zschiedrich

Ansetzungen 23/24.11.2013

Männer: 23.11. TSV 1865 Ohorn - TSG 16:45 SH Pulsnitz
D-Jugend: 24.11. SG Pulsnitz/Oberlichtenau - TSG 15:15 SH Pulsnitz
M. Huste



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 27.11. 9.30-11.00 Krabbelgruppe (8 Monate-3 Jahre)
Donnerstag, 28.11. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6 - 12 Monate)

Kirchliche Nachrichten

24. November - Letzter Sonntag im Kirchenjahr - Ewigkeitssonntag

Kleinröhrsdorf:	09:00	Gottesdienst mit der Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres für Kleinröhrsdorf
Rammenau:	09.00	Gottesdienst
Großröhrsdorf:	10:30	Gottesdienst mit der Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchjahres für Großröhrsdorf. (Dieser Gottesdienst findet aus Platzgründen in der Kleinröhrsdorfer Kirche statt!)
Bretinig:	10.30	Gottesdienst
Hauswalde:	14.00	Gottesdienst

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

WERBUNG